

[Download pdf] Die Blutsippe: Die Rckkehr des Gehenkten Grafen

## Die Blutsippe: Die Rckkehr des Gehenkten Grafen

Von Mona Gold

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1191652 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-20Erscheinungsdatum: 2014-08-20File Name: B00KBQ5ZU8 | File size: 37.Mb

**Von Mona Gold : Die Blutsippe: Die Rckkehr des Gehenkten Grafen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Blutsippe: Die Rckkehr des Gehenkten Grafen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schnes Debut!Von HavenyInhalt:Annas Mutter hat ihre Vergangenheit stets sehr bedeckt gehalten und Anna rein gar nichts

davon erzählt. Nach dem Tod ihrer Mutter wird die junge Buchhändlerin Anna jedoch plötzlich in diese Vergangenheit hineingeschleudert, als sie erfährt, dass sie die Hälfte einer alten Ritterburg geerbt hat. Dem Testament ihrer Mutter liegt ein Schreiben bei, indem sie Anna warnt, dass sie das Erbe nicht annehmen sollte, da es mit großen Gefahren verbunden ist. Doch Anna ignoriert diese eindringliche Warnung und begibt sich nach Rittertal. Schon bei ihrer Ankunft hufen sich seltsame Ereignisse und sie lernt zudem den gutaussehenden Leo kennen. Es entwickelt sich eine zarte Liebe zwischen den beiden und das, obwohl Anna erfährt, dass es Vampire wirklich gibt und Leo einer von ihnen ist. Vllig ausgesaugte Leichen hufen sich in der Gegend und die Liebe der beiden scheint keine Chance zu haben, aber man kann ja nie wissen ...Meine Meinung:Ich finde es wirklich schade, dass dieses Buch kein "richtiges" Cover hat und auf seiner Vorderseite lediglich der Titel in blutroter Schrift auf schwarzem Grund abgebildet ist. Klar, das ist mal etwas anderes, jedoch bekommt dieses Buch dadurch sicher nicht die Aufmerksamkeit, die es verdient hätte, da es somit einfach zu unscheinbar ist. Der Schreibstil der Autorin hat mir recht gut gefallen, er lie sich auch wirklich locker und leicht lesen. Ich hatte keinerlei Probleme mit ihm und er "begleitete" mich gut durch diese Geschichte. Anfangs pltschert die Story noch etwas vor sich hin, jedoch nimmt es stetig an Spannung zu und spätestens an dem Moment, an dem Leo zum ersten Mal auftaucht, zieht ein dieses Buch in seinen Bann. Jedoch hätte es meiner Meinung nach trotzdem gerne noch spannender sein dürfen, da mir einfach etwas die spannenden Hhepunkte fehlten. Die Charaktere waren nicht besonders tiefgründig, jedoch trotz allem realistisch und authentisch gestaltet. Die Protagonistin Anna war mir anfangs sehr sympathisch und ich konnte mich gut in sie hineinversetzen. Sie konnte mich mit ihren neugierigen, zugleich etwas schchternen und doch aufgeweckten Charakterzgen berzeugen. Besonders authentisch wurde sie dargestellt, als die Autorin Annas Verhalten gegenüber bestimmten Vampir-"Gewohnheiten", wie zum Beispiel dem Bluttrinken, schilderte. Ihre Reaktionen waren in diesen Fllen mehr als nachvollziehbar und jeder hätte höchstwahrscheinlich hnlich gehandelt. Allerdings konnte ich ihr Handeln dafür am Ende dieses Bandes teilweise überhaupt nicht mehr nachvollziehen. Sie handelte ohne überhaupt nachzudenken und war gar nicht mehr wiederzuerkennen. Es wirkte teils, als habe man eine vllig neue Protagonistin vor sich. Dies fand ich echt traurig, da die Autorin sich zuvor solche Mühe bei der Beschreibung und Ausgestaltung von Anna gegeben hatte. Als ich das Buch schließlich zur Seite legte, war ich kein großer Anna-Fan mehr und ich kann nur hoffen, dass sich das im nächsten Band wieder ändern wird. Leo hingegen konnte ich von Anfang bis zum Ende nicht widerstehen. Er zog mich genauso wie Anna in seinen Bann und verzauberte uns beide mit seinem Charme. Er ist einfach perfekt. Die Autorin schaffte es seine und Annas Gefühle durchgehend gut zu vermitteln und somit eine realistische Liebesbeziehung zu schaffen. Die beiden passten supergut zusammen und bescherten beim Leser ein durchgehendes Prickeln puren Glücks. In diesem Buch spielen Vampire eine große Rolle. Dazu muss man erwähnen, dass die Autorin fast vollständig das traditionelle "Vampirbild" übernimmt und dieses nur durch einzelne Aspekte ergänzt (z.B.: Vampire können sich in Wölfe verwandeln). Man erfährt auch in diesem ersten Band bereits einiges über die Vampire und ihre Organisation und ich hoffe, dass man im nächsten Band noch mehr darüber erfahren wird. Die Location hat die Autorin gut gewählt und auch wirklich schön beschrieben, sodass man sich alles wirklich gut vorstellen konnte. Das Ende hatte es wirklich in sich und man sitzt erst einmal da und fragt sich, ob das nun wirklich die letzten Wörter waren, die es hier zu lesen gibt. Ich war wirklich erst einmal entsetzt, da ich nicht wusste, dass es sich hierbei um den ersten Band einer Reihe handelt. Also eine Warnung an alle, die vorhaben dieses Buch zu lesen: Denkt dran, dass dieser Band nicht in sich abgeschlossen ist und es Gott sei Dank eine Fortsetzung geben wird, denn zu viele Geheimnisse bleiben offen, auf deren Aufklärung man als Leser gespannt wartet. Mein Fazit: Alles in allem hat mir dieses Buch wirklich gut gefallen. Die Charaktere waren recht gut gestaltet, wenn man von Annas Verhalten am Ende absieht. Die Story war interessant, neu und wurde gut umgesetzt. Das Buch war auch spannend, aber es hätte dennoch gerne noch etwas mehr Spannung sein dürfen. Schade fand ich, dass dieses Buch kein "richtiges" Cover besitzt und dass man nicht vorgewarnt wird, dass dies nur der erste Band einer Reihe ist. Aber dies sind wirklich relativ kleine Probleme, weshalb dieses Buch noch vier Sterne von mir bekommt.

**Kurzbeschreibung** Ein Mord, ein dunkles Familiengeheimnis und eine Liebesgeschichte..... Nach dem Tode ihrer Mutter erfährt Anna bei der Testamentseröffnung, dass sie eine alte Ritterburg geerbt hat. Dass dem Testament ein Brief ihrer Mutter beigelegt ist, der sie inständig davor warnt, die Erbschaft anzunehmen, interessiert Anna nicht, sie tritt das Erbe an und steuert damit - ohne es zu wissen - direkt in ihr Verderben. Bereits ihre Ankunft wird von rtselhaften Zwischenfällen begleitet, wurde doch kurz zuvor erst die bel zugerichtete Leiche eines jungen Mädchens gefunden. Ganz in der Nähe der Burg, ganz in der Nähe von Annas neuem Zuhause. Wenig später werden mehr Tote gefunden, überall, immer mehr. Menschen als auch Vampire sind entsetzt. Während die Menschen noch die Täter unter den ihnen vermuten, wei man in der Welt der Vampire lngst, dass nur ein abtrnniger Blutsauger zu solchen Taten fhig ist.. Eine fieberhafte Suche nach dem Täter beginnt, ein jeder ist verdchtig, das Misstrauen steigt. Inmitten dieser zunehmend feindlichen Umgebung ist die Liebesgeschichte zwischen dem Vampir Leo und der Buchhändlerin Anna angesiedelt. Eine Liebe, die kaum Aussichten auf Erfolg hat, denn Anna hat sich Feinde geschaffen, mächtige Feinde...**Kurzbeschreibung** Ein Mord, ein dunkles Familiengeheimnis und eine Liebesgeschichte..... Nach dem Tode

ihrer Mutter erfährt Anna bei der Testamentseröffnung, dass sie eine alte Ritterburg geerbt hat. Dass dem Testament ein Brief ihrer Mutter beigelegt ist, der sie inständig davor warnt, die Erbschaft anzunehmen, interessiert Anna nicht, sie tritt das Erbe an und steuert damit - ohne es zu wissen - direkt in ihr Verderben. Bereits ihre Ankunft wird von rätselhaften Zwischenfällen begleitet, wurde doch kurz zuvor erst die belagerungsbereite Leiche eines jungen Mädchens gefunden. Ganz in der Nähe der Burg, ganz in der Nähe von Annas neuem Zuhause. Wenig später werden mehr Tote gefunden, überall, immer mehr. Menschen als auch Vampire sind entsetzt. Während die Menschen noch die Täter unter den ihnen vermuten, weiß man in der Welt der Vampire längst, dass nur ein abtrünniger Blutsauger zu solchen Taten fähig ist. Eine fieberhafte Suche nach dem Täter beginnt, ein jeder ist verdächtig, das Misstrauen steigt. Inmitten dieser zunehmend feindlichen Umgebung ist die Liebesgeschichte zwischen dem Vampir Leo und der Buchhändlerin Anna angesiedelt. Eine Liebe, die kaum Aussichten auf Erfolg hat, denn Anna hat sich Feinde geschaffen, mächtige Feinde...